

Bunter Lindwurm

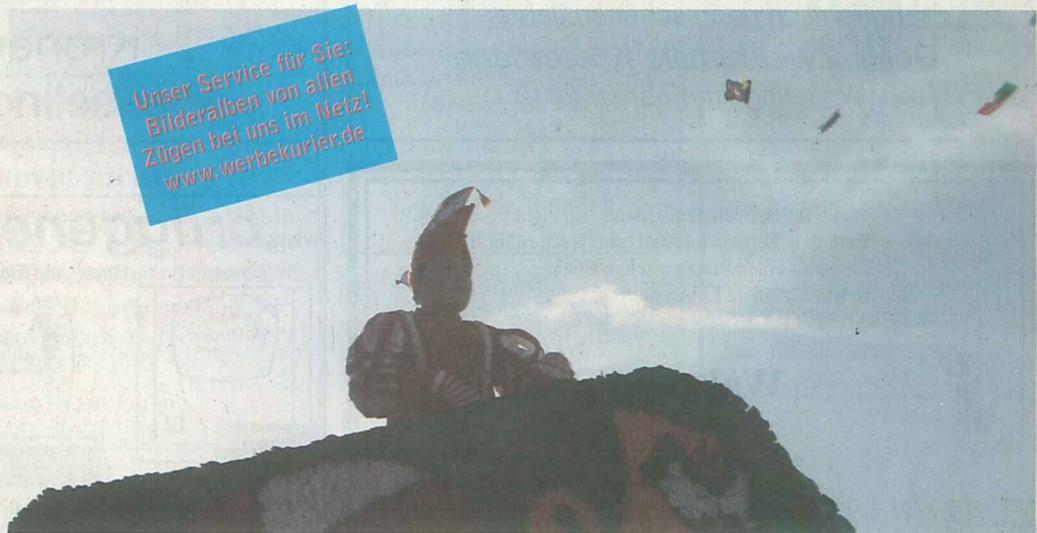
Wesseling (dju). Der Kinderzug war unterwegs. Rund 40 bunt kostümierte Gruppen, darunter fast alle Kindergärten und Grundschulen der Stadt zogen durch die Straßen „Kamelle, Kamelle!“, so schallte es den Gruppen allerorten entgegen. Und mit einem süßen Regen von



Chips, Schokolade und anderen „Wurfgeschossen“ wurden diese Rufe beantwortet. Mittendrin im Trubel: Kinderprinz Leon I. Hoch auf seinem Prinzenwagen nahm er zu nächst die närrische Parade ab um dann anschließend als letztes Fahrzeug den bunten Lindwurm zu schließen.

Ganz Urfeld raderdoll

Urfeld (mm). Schön, schöner, Urfeld: Strahlender Sonnenschein für Prinz Max in Urfeld. Kamelle ohne Ende durch die Straßen des Dorfes. 27 Gruppen stark war der diesjährige Urfelder Zug. Und die Jecken waren außer Rand und Band. Von der Ski-Alm bis nach Afrika und Wulff, die Urfelder nahmen den Karneval auf die Schippe, und zwar gekonnt. Schön kostümiert präsentierten sich die Jecken in und um den Zug. Am Ende natürlich Prinz Max, der gut gelaunt sein Rheinanliegerdorf mit Kamelle beschmiss.



Unser Service für Sie:
Bilderalben von allen
Zügen bei uns im Netz!
www.werbekurier.de

Berzdorf Alaaf!

Wesseling-Berzdorf (dju). Der liebe Gott muss ein Berzdorfer sein! Pünktlich zum Start des närrischen Umzugs durch den Ort strahlte die Sonne vom Himmel. Mehr als dreihundert Zugteilnehmer verteilten auf 12 Gruppen treckten durch den Ort. Am Straßenrand standen – bunt kostümiert – die Zuschauer und riefen immer wieder die Karnevalszauberwörter „Kamelle, Kamelle!“. Zugleiter Georg Böhner war sehr zufrieden mit dem närrischen Zug. „Alles läuft bestens“, freute er sich.

